

SKF bietet jetzt die Babysprechstunde an

Kinderkrankenschwester berät freitags Mütter und Väter in allen Fragen rund um Kleinkinder

BOCHOLT (pam). Wie pflege ich mein krankes Kind richtig? Was mache ich, wenn mein Baby schreit oder nicht schlafen will? Oder wie kann ich Unfälle vermeiden? Wer solche Fragen hat, ist bei einem neuen Angebot des Sozialdienstes katholischer Frauen (SKF) richtig. Er bie-

tet jetzt normalerweise freitags eine Babysprechstunde für Mütter und Väter an. Sie findet in der Regel freitags statt. Die Beratung übernimmt die erfahrene Kinderkrankenschwester Melanie Paeßens, teilt der SKF mit.

Die Babysprechstunde richtet sich an alle, die Fra-

gen rund um das Thema „Alltag mit dem Baby“ haben. Es sei ein ergänzendes Angebot zu den gewohnten Untersuchungen beim Kinderarzt und zur Betreuung durch die Hebamme, so der SKF. Gedacht ist die Sprechstunde für Eltern von Kleinkindern von der Geburt bis

zum dritten Geburtstag des Kindes.

Die Beratung ist unabhängig von Nationalität, Weltanschauung sowie Glaubensrichtung und ist für die Eltern kostenlos. Außerdem gilt für die Beratung die Schweigepflicht.

Die Babysprechstunde fin-

det beim SKF in der Langenbergstraße 18 statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die nächste Sprechstunde ist am Freitag, 26. Januar, von 9 bis 12 Uhr. Weitere Termine sind am 2., 9. und 16. Februar. Weitere Auskünfte gibt der SKF unter ☎ 02871/2518210.